30 Jahre Peugeot 106 – Solche Klein(st)wagen werden wir vermissen!

Automobilisten durchleben harte Zeiten: Der Diesel verschwindet Schritt für Schritt, die Benziner werden auf absehbare Zeit folgen. Ersetzt werden sie von weniger emotionalen Elektrofahrzeugen und irgendwann auch von autonom fahrenden Autos. Was dabei etwas untergeht: Auch flotte Klein(st)wagen mit Verbrennungsmotor unter der Haube gehören bereits zu einer mehr und mehr aussterbenden Spezies. Denn die Erfüllung der zukünftig strengeren Abgasgrenzwerte ist bei ihnen lediglich mit erheblichen Zusatzkosten möglich. Da blickt man fast schon wehmütig auf den attraktiven Peugeot 106, der heuer sein 30-jähriges Jubiläum feiert und damit in den Kreis der Oldtimer eintritt. Keine Frage, die Oldies werden immer jünger – zumindest optisch …

Mit dem 106 umgarnte Peugeot Interessenten mit einem Komplettpaket: Der nur 3,56 Meter lange Flitzer war als Drei- und Fünftürer, mit 4-Zylinder-Benzinern und -Dieseln, in rund 20 Sondermodellen sowie als Sportler 106 S16 mit stolzen 120 PS erhältlich. Die Kunden honorierten diese Vielfalt, sodass Peugeot bis zum Produktionsende im Jahr 2003 die eindrucksvolle Zahl von fast 2,8 Millionen 106er fertigte. Selbst eine elektrifizierte Version des kleinen Franzosen wurde beinahe 3.550 Mal gebaut. Mit beigetragen zu den hervorragenden Verkaufszahlen haben sicherlich auch die diversen Werbekampagnen, bei denen der Humor eine wesentliche Rolle spielte: „Ein Gentleman wird alles tun, um sich das Auto seiner Frau zu leihen.“ Die hohe Kunst des Automobil-Marketings?!

- ➔ Sportlich, frech, elegant, unschuldig, witzig – moderne Klein(st)wagen verfügen über unterschiedlichste Facetten, die den „Will-haben-Reiz“ ansprechen. Zumal ihr attraktives Paket auch noch mit einem fairen Preis lockt. Sie sind perfekt als City-Flitzer geeignet, aber auch längere Strecken sind mit ihnen problemlos zu bewältigen. Ich werde sie vermissen, wenn sie den Abgasgrenzwerten zum Opfer fallen. Und frage mich gleichzeitig über Sinn bzw. Unsinn dieser Regelung. Zumal die Zweifel berechtigt sind, ob sich elektrisch angetriebene Klein(st)wagen – auch wegen des Preises – durchsetzen werden. Was bleibt ist der Blick auf den ansprechenden Peugeot 106 und die Erinnerung an die guten, alten Kleinwagen-Zeiten!

Bildquelle: Peugeot